



RATHAUS-NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN / BEILAGE DES NSG.-WIEN

Herausgegeben vom Gaupresseamt in Verbindung mit dem Hauptverwaltungs- u. Organisationsamt der Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Gauamtsleiter Helmuth Petersen.
Verantwortlicher Schriftleiter: Hans Mücke i. W. / Wien, I., Rathaus / Fernruf A 28-500, Klappen 002, 263, 069

Wien, 16. September 1941.

Verlegung der Prüfungsabnahme für das Reichssportabzeichen.

Wie das Amt für Leibesübungen mitteilt, findet die Abnahme der Prüfungen für das Reichssportabzeichen in der Sportanlage Wien, 16., Erdbrustgasse 4, nicht am 21. September, sondern am 28. September statt.

Der 100. Glückwunsch für Neunzigjährige.

Die in Wien, 3., Schlüsselgasse 26, wohnhafte Frau Katharina Gehring vollendete am 15. September 1941 in voller Rüstigkeit ihr 90. Lebensjahr. Aus diesem Anlaß überbrachte ihr Präsidialvorstand Senatsrat Dr. Schutovits im Auftrage des Bürgermeisters die Erinnerungsurkunde und Ehrengabe der Stadt Wien. Frau Gehring ist die hundertste Neunzigjährige, die bisher von der Stadt Wien geehrt wurde.

Bekanntlich ist diese schöne Sitte vom Bürgermeister Ph. W. Jung erst am 1. Jänner 1941 eingeführt und dadurch die bisher übliche öffentliche Ehrung von Jubilaren gelegentlich der goldenen, diamantenen und eisernen Hochzeit sinnvoll erweitert worden.

Die Tatsache, daß die Stadt Wien innerhalb der verhältnismäßig kurzen Zeitspanne seit dem 1. Jänner 1941 schon zum 100. Mal einem in Ehren 90 Jahre alt gewordenen Wiener Volksgenossen gratulieren kann, ist sehr erfreulich. Wien kann stolz darauf sein, daß der Gesundheitszustand seiner Einwohner durch den Krieg nicht nur nicht gelitten hat, sondern durch die planmäßige öffentliche Betreuung dauernd gefördert wird, sodaß man jetzt in unserer Stadt leichter 90 Jahre alt werden kann als einst.

Noch am gleichen Tage feierte Frau Marie Stummer, Wien, 23., Klein-Neusiedl Nr. 19, als 101. Jubilarin ihr 90. Wiegenfest. Tags darauf, am 16. September, vollendete Frau Emma Josephine Tremmel, Wien, 6., Liniengasse 27, ihr 90. Lebensjahr. Auch diese beiden Frauen erhielten ein Glückwunschsreiben des Bürgermeisters sowie eine Ehrengabe.